

Z. 20. W. एषां st. एषां ।

Z. 21. M. und die Ausgg. fügen am Anfange die scenische Bemerkung सहस्रं hinzu. - Kâṭav. und die Ausgg. lesen दाव nach एत्य । - M. W. वित्यारइतिम् । G. वित्यारइत्तपं । Calc. Ausg. वित्यारहेतम् (l. हेतुम् । wie an andern Orten dieser Ausgabe gelesen wird) । Chezy वित्यारइतुम् (= विस्तारहेतुकं) । Kâṭav. विस्तारयित्रकं । Çank. विस्तारयितारं । Diese Formen habe ich nur in unserm Drama (vgl. noch S. 15. Z. 2. - S. 34. Z. 19. - S. 37. Z. 1. - S. 54. Z. 3.) und im Mâlavik. (S. 29. Z. 21. - S. 30. Z. 14. - S. 37. Z. 20.) angetroffen. Es kommen noch folgende Abweichungen vor: इत्तिम् । इत्तम् । इतम् । Es ist ein Nomen ag. auf त्र । Fem. त्री (vgl. पवित्र neben पवितृ) mit dem im Prâkrit so beliebten क । und kommt nur bei causativen Verbis vor. Die einzige richtige Form im Prâkrit ist demnach für's Masc. und Neutr. इत्तम् । für's Fem. इत्तिम् । - अत्तपो । Aus Vararuki III. 48. bei Lassen a. a. O. S. 85. könnte Jemand versucht sein zu schliesen, dass dieser Grammatiker nur die Form अत्ता gutheisse; doch dem ist nicht so. Durch Nachlässigkeit des Abschreibers ist in den Scholien nach प्रकारे ein वा und nach अत्ता die andere Form अत्ता weggelassen worden. Dieses ersieht man aus Bhâmah's Bemerkung: योगविभागो नित्यार्थः (am Anfange von sūtra 50.), die an's Ende der vorhergehenden Scholien gehört und dieses besagt: „sūtra 49, das mit sūtra 48. hätte verbunden werden können (त्मकमयोः पः) ist von diesem getrennt, weil dort die Substitution von प immer Statt findet“.

Z. 23. M. उबालंहेति । T. उबालहसि । W. उबालंहेसि st. उबालम्भेसि ।

Seite 10.

Z. 1. सम्यगियमाह fehlt in C. G.

Dist. 18. Hem. b. W. कुच st. स्तन । - Hem. d. Çank. उद्ग = अभ्यन्तर ।

Z. 6. Kâṭav. erklärt hier und anderwärts (Dist. 30. Hem. c. - Dist. 34. Hem. a. - Dist. 57. Hem. c.) कामं (wohl) durch अत्यर्थं । Çank. dagegen durch निश्चितं । was richtiger ist. - G. अनुद्वपं । M. अनभिद्वपं st. अननुद्वपं । - Kâṭav. अलंकरणा st. अलंकार । Ders. scheint इति nach पुष्यति gelesen zu haben, da er sagt: इति इति प्रशंसे । - Çank. द्वौ निषेधौ प्रकृत्यर्थं गमयतः । vgl. den Scholiasten B. zu Meghad. 64. in A. Kuhn's Recension, Jahrbücher für wissenschaftliche Kritik, 1842. Nro. 31-33.

Z. 7. C. G. यतः st. कुतः ।